

Die Sonne sank

H. Hoffmann v. Fallersleben (1854)

Satz: Siegfried Skielka, op. G 062-11

$\text{♩} = 80$ *mf* *p*

S
A

1. Die Son - ne sank, der A - bend- naht, und stil - ler
2. Es schweigt der Wald, es schweigt das_ Tal: Die Vö - gel
3. Schon rie - selt nie - der küh - ler_ Tau auf Halm und
4. Der A - bend-stern mit güld - nem Schein blickt in die

MSt

mf

1. wird's auf Straß' und Pfad, und sü-ßer Frie__ de, Ruh' und Rast
2. schla-fen all - zu-mal, so-gar die Blu__ me nik - ket ein
3. Blatt in Feld und Au, im Lau-be spie__ let fri - sche Luft
4. stil - le Welt hin-ein, als rief er je__ dem Her - zen zu:

mp 1. *p*

1. folgt auf des Ta - ges Sorg' und Last. Sorg' und Last.
2. und schlum-mert bis zum Tag hin - ein. Tag_ hin-ein._
3. und Blut' und Blu - me spen - det Duft. spen det Duft.
4. Sei still, sei still, und schlaf auch du! schlaf auchdu!_